



## Der vergessene Großvater - Klappentext und Prolog meines aktuellen Romans

Okay, vielleicht schreib ich am Wochenende mal eine ganz neue Version, wenn ich dazu komme. Was nützt die tollste Geschichte, wenn der Einstieg nicht interessant genug ist und man deshalb gar nicht weiterliest?

Auch der Tonfall gefällt mir gar nicht mehr so gut, was daran liegen mag, dass ich wohl ganz am Anfang ein Kinderbuch schreiben wollte, das dann eher ein "Jugendbuch für Erwachsene" geworden ist. Dieser Prolog war das erste, was ich dazu geschrieben habe und ist relativ unverändert erhalten geblieben. Wenn ich jetzt über "sie hatte den Eindruck, gerade etwas ganz ganz Schlimmes zu tun" nachdenke, passt das nicht mehr wirklich, zumal Band drei stark ins Horrorgenre geht und ganz bestimmt kein Kinderbuch mehr ist.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).